

Zwei neue mediävistische Reihen

Von Professor Dr. Thomas Bein, RWTH Aachen, ist folgende Nachricht bei der Redaktion von Perspicuitas eingegangen:

Im Verlag Peter Lang gebe ich zwei neue Schriftenreihen heraus:

1. "Walther-Studien"

Die ‚Walther-Studien‘ erscheinen im 2-Jahres-Rhythmus und versammeln Aufsätze, Berichte, Miszellen und Rezensionen zu Walther von der Vogelweide. Beiträge zur Textkritik sind genauso willkommen wie Studien zur Sprache, Motivik, Form oder auch zur Walther-Rezeption. Sehr willkommen sind ferner Beiträge zur Fachgeschichte sowie Forschungsberichte, die gerne auf bestimmte Zeiträume aufgeteilt sein können. Auch Rezensionen, die durchaus Aufsatzcharakter haben können, sollen in den ‚Walther-Studien‘ einen Platz finden.

Der Peter Lang Verlag wird die "Walther-Studien" ohne Druckkostenzuschuss produzieren, was angenehme Freiräume eröffnet. Beiträger/innen können allerdings kein Honorar erwarten.

Die Reihe soll auch dem wissenschaftlichen Nachwuchs offen stehen; daher sind gute Beiträge von Doktoranden und Habilitanden mehr als willkommen.

Der erste Band der ‚Walther-Studien‘ geht ab sofort in die Planungsphase. Sollten Sie und/oder Ihre Schüler/innen Interesse an einem Beitrag haben, so würde ich mich über eine kurze Rückmeldung freuen - freilich können auch gleich Manuskripte geschickt werden (Ausdruck und Diskette mit Word- oder WordPerfect-Datei). Über die Aufnahme in die ‚Walther-Studien‘ wird nach Prüfung des Manuskripts entschieden.

2. "Kultur, Wissenschaft, Literatur. Beiträge zur Mittelalterforschung"

Diese Schriftenreihe ist für Monographien reserviert, insbesondere für Dissertationen oder Habilitationen, aber auch für gute Diplom- bzw. Magisterarbeiten. Die Reihe ist offen für nahezu alle altgermanistischen Themen; neben den ‚klassischen‘ Bereichen des Hochmittelalters (Artusepik, Minnesang, Sangspruchdichtung, Heldenepik usw.) sollen aber auch etwas ‚randständigere‘ Gebiete (wie z.B. die Fachliteratur des Mittelalters) ein Publikationsforum finden.

Für die Produktion von Büchern in dieser Reihe ist ein Druckkostenzuschuss nötig, dessen Höhe sich am Umfang und an der Ausstattung orientiert. Informationen können bei mir bzw. beim Verlag eingeholt werden.

Anfragen bzw. Manuskripte sind für beide Reihen zu richten an:

Prof. Dr. Thomas Bein
Germanistisches Institut der RWTH Aachen
Redaktion ‚Walther-Studien‘
Templergraben 55

D - 52062 Aachen

e-mail: t.bein@germanistik.RWTH-Aachen.de